

ENERTRAG EnergieZins GmbH, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg)
Halbjahresbilanz zum 30.09.19

A K T I V A

	30.09.2019 EUR	30.09.2018 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
II. Sachanlagen		
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.227,00	6.051,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.440.875,00	4.747.125,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	25.331.330,84	22.497.859,36
3. Beteiligungen	3.004,04	3.004,04
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	1.050.000,00	1.050.000,00
	<u>30.825.209,88</u>	<u>28.297.988,40</u>
	<u>30.829.436,88</u>	<u>28.304.039,40</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	5.356.181,95	4.299.374,82
2. sonstige Vermögensgegenstände	58.874,92	118.629,43
	<u>5.415.056,87</u>	<u>4.418.004,25</u>
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.991.950,07	3.450.066,84
	<u>8.407.006,94</u>	<u>7.868.071,09</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	1.796.768,71
D. AKTIVE LATENTE STEUERN	166.100,00	152.600,00
	<u>39.402.543,82</u>	<u>38.121.479,20</u>

ENERTRAG EnergieZins GmbH, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg)**Halbjahresbilanz zum 30.09.19****P A S S I V A**

	30.09.2019 EUR	30.09.2018 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Gewinnrücklage	500.000,00	500.000,00
III. Bilanzgewinn	1.025.865,74	417.824,89
	<u>2.525.865,74</u>	<u>1.917.824,89</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	145.870,07	31.752,07
2. sonstige Rückstellungen	17.500,00	45.000,00
	<u>163.370,07</u>	<u>76.752,07</u>
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Anleihen	35.713.500,00	33.635.500,00
2. Genussrechte	17.791,92	17.791,92
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	862,75
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	26.335,77	13.677,61
5. sonstige Verbindlichkeiten	955.680,32	805.775,88
davon aus Steuern: EUR 0,0 (Vorjahr EUR 0,0)		
	<u>36.713.308,01</u>	<u>34.473.608,16</u>
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	1.653.294,08
	<u>39.402.543,82</u>	<u>38.121.479,20</u>

ENERTRAG EnergieZins GmbH, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg)
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftshalbjahr vom 1. April 2019 bis zum
30. September 2019

	01.04.2019 - 30.09.2019 EUR	01.04.2018 - 30.09.2018 EUR
1. Umsatzerlöse	0,00	216.912,97
2. sonstige betriebliche Erträge	0,00	930,00
3. Abschreibungen auf Sachanlagen	-912,00	-912,00
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	-103.865,69	-280.340,73
5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 1.405.952,40 (Vorjahr EUR 1.269.245,00)	1.405.952,40	1.269.245,00
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,0 (Vorjahr EUR 0,0)	0,00	62.679,61
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-900.371,24	-907.899,03
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-90.588,44	-87.059,48
9. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	310.215,03	273.556,34
10. Gewinnvortrag	<u>715.650,71</u>	<u>144.268,55</u>
11. Bilanzgewinn	<u><u>1.025.865,74</u></u>	<u><u>417.824,89</u></u>

ANHANG der ENERTRAG EnergieZins GmbH, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg) für das Geschäftshalbjahr vom 01. April 2019 bis zum 30. September 2019

A. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die **ENERTRAG EnergieZins GmbH** (nachfolgend Gesellschaft genannt) ist beim Amtsgericht Neuruppin unter der Nr. HRB 7021 NP eingetragen.

Die Gesellschaft erfüllt die Größenkriterien einer Kleinstkapitalgesellschaft. Der Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 bis 256a und §§ 264 bis 288 HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Eingeschränkte Vergleichbarkeit

Die Gesellschaft hat im vorigen Geschäftsjahr 2018/19 festgestellt, dass in den Vorjahren für bestimmte Bilanzposten die gesetzlichen Ansatzvoraussetzungen nicht erfüllt waren.

Davon sind folgende Bilanzposten betroffen:

- Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten
- Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Die Richtigstellung der Bilanzierung wurde durch eine Korrektur in laufender Rechnung (gem. RS HFA 6) im Jahresabschluss zum 31. März 2019 vorgenommen.

Daraus ergibt sich eine eingeschränkte Vergleichbarkeit der Bilanz zum 30. September 2018.

In der Gewinn- und Verlustrechnung wurden in den Vorjahren durch die planmäßige Auflösung der aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungsposten Erlöse und Aufwendungen aus Vorperioden abgegrenzt. Durch den Wegfall dieser Posten ist die Vergleichbarkeit zum 30. September 2018 eingeschränkt.

Das **Sachanlagevermögen** wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode über die planmäßige Nutzungsdauer.

Das **Finanzanlagevermögen** wird zu Anschaffungskosten, vermindert um außerplanmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Bewertung der Ausleihungen und Zinsforderungen erfolgt grundsätzlich mit dem Nominalbetrag. Die Werthaltigkeit wird durch die Gesellschaft mit Hilfe von Liquiditätsplanungen der Windparkgesellschaften (Empfänger der Ausleihungen) geprüft, die die Liquiditätsentwicklung über einen Zeitraum von 25 Jahren und damit auch die Rückzahlungen an EEZ abbildet. Da die Ausleihungen nachrangig sind, kann es dazu kommen, dass sich die Rückzahlungstermine - gegenüber der Liquiditätsplanung zum Zeitpunkt der Investitionsentscheidung - zeitlich nach hinten oder nach vorne verschieben. Sofern sich die Rückzahlungstermine nach hinten verschieben, nimmt die Gesellschaft Wertberichtigungen vor. Die Abschreibungen erfolgen aufgrund von voraussichtlich dauerhafter Wertminderung.

Die **Forderungen** und **sonstigen Vermögensgegenstände** werden mit dem Nennbetrag unter Berücksichtigung des niedrigeren beizulegenden Wertes angesetzt.

Die **flüssigen Mittel** sind mit dem Nominalbetrag bilanziert.

Das voll eingezahlte **Stammkapital** ist zum Nominalbetrag angesetzt.

Latente Steuern werden nach der Bruttomethode ausgewiesen, wenn zwischen den handels- und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungen temporäre Differenzen bestehen.

Die **Steuerrückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken aus dem Besteuerungsverfahren.

Die **sonstigen Rückstellungen** werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages passiviert.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

C. Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gesellschaft ist mit 74,3 % an der ENERTRAG Windfeld Nadrensee GmbH & Co. KG, Dauerthal in der Gemeinde Schenkenberg beteiligt; zum 31. März 2019 betrug deren Eigenkapital TEUR 2.587 und das Jahresergebnis TEUR 1.974. Das niedrige Eigenkapital der ENERTRAG Windfeld Nadrensee GmbH & Co. KG ist durch die in den vergangenen Jahren getätigten Sonderabschreibungen i.H.v. TEUR 6.720 bedingt. Die Anteile wurden an die Anleihegläubiger der Serie „ENERTRAG ErtragsZins I“ verpfändet.

Die **Ausleihungen** an verbundene Unternehmen enthalten Ausleihungen an Gesellschafter i.H.v. TEUR 6.984.

Forderungen und **sonstige Vermögensgegenstände** mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestanden zum Stichtag nicht. Die Forderungen gegen Gesellschafter betragen TEUR 880.

Der in dem Bilanzgewinn enthaltene Gewinnvortrag aus dem Vorjahr beträgt TEUR 716.

Die **Anleihen** i.H.v. TEUR 6.014 haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr, TEUR 29.718 von über einem Jahr und davon TEUR 17.847 von mehr als fünf Jahren.

Das unter den **Verbindlichkeiten** ausgewiesene Genussrechtskapital vom Typ B wurde zum 31. Dezember 2017 gekündigt und bis auf einen Restbetrag aufgrund nicht abgeschlossener Erbfälle zurückgezahlt. Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter i.H.v. TEUR 26.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** sind innerhalb eines Jahres fällig.

D. Sonstige Angaben

Konsolidierungskreis

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt TEUR 1.000 und wird zum Stichtag von der ENERTRAG Aktiengesellschaft gehalten. Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Uckerwerk Energietechnik GmbH, Dauerthal in der Gemeinde Schenkenberg einbezogen. Dieser ist am Standort der Uckerwerk Energietechnik GmbH, Dauerthal in der Gemeinde Schenkenberg erhältlich.

Mitarbeiter

Im Geschäftshalbjahr vom 01. April 2019 bis zum 30. September 2019 waren keine Mitarbeiter beschäftigt.

Geschäftsführung und Vertretung

Die Gesellschaft wurde im Geschäftshalbjahr vom Geschäftsführer, Herrn Rolf Schrenick, Berlin, allein vertreten.

Im Geschäftshalbjahr besaß Jörg Müller, Dipl.-Ing., Uckerland, Einzelprokura.

Im Geschäftshalbjahr besaß Herr Simon Hagedorn, Berlin, Prokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem weiteren Prokuristen.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Nicht aus der Bilanz ersichtliche Haftungsverhältnisse gemäß § 251 und § 268 Abs. 7 HGB bestehen zum Bilanzstichtag nicht.

Der Gesamtbetrag der **sonstigen finanziellen Verpflichtungen** beträgt TEUR 126,0 und resultiert aus einem Dienstleistungsvertrag mit einem verbundenen Unternehmen der die kommenden 12 Monate bis zum 30. September 2020 betrifft.

Dauerthal, den 20. Dezember 2019

gezeichnet

Rolf Schrenick

Geschäftsführer